

Praktika erhöhen Chancen

AFI: Studie vorgestellt – „Ein klarer Gewinn“

BOZEN. Neun von zehn Studierenden der Freien Universität Bozen sehen das Praktikum während ihres Studiums als klaren Gewinn für sich, aber auch für den Betrieb, in dem sie praktizieren. Das geht aus der gestern vorgestellten Studie des Arbeitsförderungsinstitutes (AFI) hervor.

Ein Mehrwert sei dies auch für die Freie Universität Bozen selbst, deren Studiengänge mit Praktika sich als attraktives Angebot bestätigen, hieß es.

Die dritte Praktikanten-Umfrage des AFI zeigt auch, dass fast die Hälfte der Studierenden, die an der Befragung teilgenommen haben, sich später in Südtirol um einen Job bewerben will.

„Praktika während des Studi-

ums erhöhen die Chancen von Uni-Abgängern auf dem Arbeitsmarkt ungemein“, unterstrich Gabriella Dodero, Prorektorin für Studien der Freien Universität Bozen – „vorausgesetzt, sie stellen einen inhaltlichen Mehrwert dar“.

Vorsichtig optimistisch schätzen die Studierenden ihre beruflichen Aussichten ein: „Eher gut im Fachbereich Informatik (5,4) sowie Design und Künste (5,4), eher verhalten in den Wirtschaftswissenschaften (4,7) und den angewandten Sozialwissenschaften sowie der Kommunikationswissenschaften (4,5)“, stellten Werner Pramstrahler und Heidi Flarer, Mitarbeiter des AFI und Autoren der Studie fest.

© Alle Rechte vorbehalten